

## Vereinzelte Gefahrenstellen durch Tribschnee im Nordsektor!



Ybbstaler Alpen, Tuernitzer Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

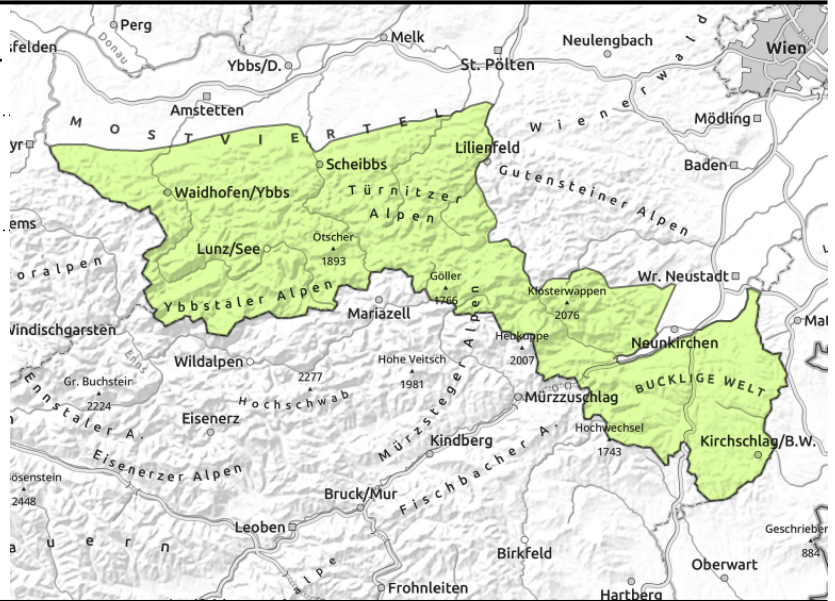




**Ybbstaler Alpen, Tuernitzer Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet**



kammnah



## Triebschnee im Nordsektor!

In den niederösterreichischen Bergen herrscht geringe Lawinengefahr. In den Hochlagen, speziell im Nordsektor bildete sich durch den Südwind Triebschnee. Vereinzelt Gefahrenstellen sind im kammnahen Gelände sowie in Einfahrtsbereichen von Rinnen und Mulden zu finden. Hier können Snowboarder bei großer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Nasse spontane Rutsche sind in den mittleren Lagen aufgrund der Wärme möglich. In den Hochlagen ist die Schneedecke zudem recht hart und es besteht Absturzgefahr!

## Schneedeckenaufbau

Von Freitag auf Samstag sind in den Ybbstaler Alpen 20cm Neuschnee gefallen. Durch den Südwind wurde der verfrachtet. Durch die Erwärmung konnte sich die Schneedecke schon etwas setzen. Allerdings ist die Verbindung in den Hochlagen zur verharschten Altschneedecke noch nicht ausreichend. In tieferen bis mittleren Lagen ist der Schnee auch fecht bzw. nass.

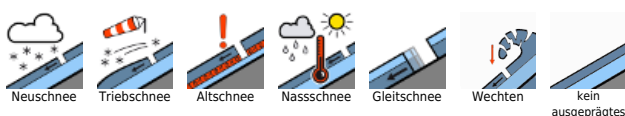
## Wetter

Im Bergland überwiegt der freundliche Eindruck. Hohe Wolkenfelder trüben das Sonnenlicht aber oft von Beginn an und am Nachmittag treffen dann auch mittelhohe Wolkenfelder ein. Der Höhenwind weht zunehmend lebhaft bis kräftig aus Süd. Temperaturen auf 1500m Seehöhe maximal um plus 4 Grad.

## Tendenz

Dichte und ausgedehnte Wolkenfelder ziehen von Süden her über den Himmel und die Sonne zeigt sich höchstens zwischendurch ein wenig. Am Nachmittag sind auch kurze Schauer möglich, Schneefallgrenze um 1700m Seehöhe. Kleine spontane nasse Rutsche aus Gras- und Wiesenhängen sind am Dienstag möglich.

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

